



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Einladung

Programm

Informationen

SINTEG-Abschlusskonferenz 2020

28.–29. Oktober 2020, Hamburg

Online Konferenz





Einladung

Blaupausen für das Energiesystem der Zukunft



Sehr geehrte Damen und Herren,

vier Jahre sind vergangen, seitdem das Förderprogramm „SINTEG: Schaufenster Intelligente Energie – Digitale Agenda für die Energiewende“ gestartet wurde. SINTEG ist angetreten, Blaupausen für ein Energiesystem zu entwickeln, das überwiegend auf erneuerbaren Energien basiert. Dafür hat

SINTEG Neuland betreten: In fünf Modellregionen in ganz Deutschland haben sich große Verbünde aus Netzbetreibern, Unternehmen der Energieversorgung und der Industrie, kommunalen Unternehmen und aus Vertretern der Wissenschaft zusammengefunden, um neue Lösungen zu diskutieren, zu entwickeln und zu testen. Die Digitalisierung hat dabei eine tragende Rolle.

Spannende Forschungsarbeiten, gemeinsame Projektarbeit und kleine und große Feldversuche liegen hinter uns. So wurde in Hamburg mit industriellen Groß-Verbrauchern geprobt, wie deren Flexibilität das Stromnetz entlasten kann (NEW 4.0). Im Westen Deutschlands simulierte das „System Cockpit“ im Live-Betrieb innovative Betriebsplanungen für das Verteilnetz von morgen (DESIGNETZ). In Ostfriesland visualisierten intelligente Messsysteme Erzeugung und Verbrauch in Echtzeit und identifizierten Stromfresser in Haushalten (enera). Andere Projekte vernetzten fluktuierende Stromerzeugung mit flexiblem Energieverbrauch in Gebäuden oder für die Mobilität, so z. B. ein Quartier in Berlin Prenzlauer Berg (WindNODE) oder der Stuttgarter Flughafen (C/sells.)

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie hat mit Fördergeldern von 200 Millionen Euro und mit der „SINTEG-Verordnung“ den finanziellen und den regulatorischen Rahmen für SINTEG geschaffen. Die Beteiligten aus den Schaufenstern haben Ideen, Lösungsvorschläge und Kreativität, aber auch eigene finanzielle und personelle Ressourcen und jede Menge Engagement eingebracht.





Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



[Einladung](#)

[Programm](#)

[Informationen](#)

Die Ergebnisse aus den Schaufenstern liegen nun vor und nicht nur ich, sondern viele Interessierte sind sehr gespannt auf die Auswertung, die jetzt im Bundeswirtschaftsministerium in Angriff genommen wird. Wir werden uns genau anschauen, wie wir die Ergebnisse für die Weiterentwicklung des Energiesystems und für die kommende Arbeit mit den „Reallaboren der Energiewende“ nutzen können.

Gemeinsam mit den Organisatoren der Abschlusskonferenz, Herrn Prof. Beba und dem Team von NEW 4.0, lade ich Sie herzlich ein, die Abschlusskonferenz zu verfolgen.

Richten wir gemeinsam unseren Blick auf das Energiesystem von morgen!

Ihr

Andreas Feicht
*Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft
und Energie*





Programm 28.10.2020

09.15 – 09.30 Uhr	Beginn der Konferenz technische Einführung
09.30 – 09.35 Uhr	Begrüßung und Einführung in die Konferenz Prof. Dr. Werner Beba, Sprecher der SINTEG-Koordinatoren
09.35 – 09.40 Uhr	Grußwort Dr. Peter Tschentscher, Erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg
09.40 – 09.55 Uhr	Eröffnungsrede Andreas Feicht, Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
09.55 – 10.10 Uhr	Keynote: Der europäische Green Deal: Herausforderungen und Chancen. Seine Bedeutung für die Energiepolitik und Klimaschutz in Deutschland Stefanie Hiesinger, Mitglied des Kabinetts des Exekutiv-Vizepräsidenten für den europäischen Green Deal, Frans Timmermans





10.10 – 11.10 Uhr

Podiumsdiskussion:

SINTEG bietet Lösungen für das Energiesystem der Zukunft –

Wie nutzt die Politik diese Impulse zur Gestaltung der politischen Rahmenbedingungen?

Moderation: **Olaf Preuß**, Wirtschaftsreporter bei WELT und WELT AM SONNTAG

Andreas Feicht, Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

Michael Westhagemann, Senator für Wirtschaft und Innovation der Freien und Hansestadt Hamburg

Stefanie Hiesinger, Europäische Kommission

Matthias Boxberger, Vorstandsvorsitzender Industrieverband Hamburg e.V.

11.15 – 12.00 Uhr

Pressekonferenz: SINTEG – Lösungen für die Energiewende

Andreas Feicht, Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
und die 5 **Schaufenster-Koordinatoren**

12.00 – 13.00 Uhr

Mittagspause

13.00 – 13.30 Uhr

Blaupausen für das Energiesystem der Zukunft: Fünf SINTEG-Synthesfelder

Einführung in den inhaltlichen Teil der Konferenz durch die 5 SINTEG-Koordinatoren

13.30 – 15.00 Uhr

Parallelsessions

Partizipation & Akzeptanz – Verständnis schaffen, Leidenschaft wecken und Mitwirkung erzeugen für die Energiewende

- Poster-Präsentation: Die besten Learnings auf einen Blick mit Kernbotschaften des Schaufensters
- Learnings zu Beteiligungsformaten für die Energiewende im Austausch
- Learnings zu Live-Formate um Energiewende begreifbar zu machen im Austausch
- Learnings für die Energiewende aus der Sozialforschung





15.15 – 16.45 Uhr

Digitalisierung – zwischen Enabler und Mehrwertdiensten im intelligenten Energiesystem

Speed Pitches

16.45 – 17.30 Uhr

Energieberufe im Wandel: Aus- und Weiterbildung für die Energiewende

Podiumsdiskussion

Moderation: Werner B. Korte, empirica GmbH

Dr. Harald Schäffler, sinnogy

Dr. Pia Lehmkuhl, EWE-Netz

Lia Maria Lichtenberg, Hochschule Flensburg, Wind Energy Technology Institute

Jan Suchanek, TU Berlin

Dr. Markus Lermen, DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V.,
Leiter Berufliche Bildung (*angefragt*)

17.30 – 17.35 Uhr

Abschluss des ersten Konferenztages

Prof. Dr. Werner Beba, Sprecher der SINTEG Koordinatoren





Programm 29.10.2020

09.00 – 09.10 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Werner Beba, Sprecher der SINTEG-Koordinatoren

09.10 – 09.30 Uhr

4 Jahre SINTEG – Rückblick und Ausblick

Dr. Ralf Sitte, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

09.30 – 11.00 Uhr

Parallelsessions

Flexibilitätspotenziale identifizieren und Sektorkopplung verstärken

- Jedes Individuum zählt: Flexibilitätspotenziale in Haushalte & Gewerbe
- Die Technik dahinter: Sektorenkopplung & Speicher
- Die andere Seite der Medaille: Bedarfsgerechte Flexibilisierung der Stromerzeugung
- Die Summe macht's: Flexibilitätspotenziale in Regionen

11.15 – 12.45 Uhr

Parallelsessions

Netzdienliche Flexibilitätsmechanismen entwickeln

- Flexibilität mobilisieren: Marktlicher vs. nicht-marktlicher Einsatz
- Flexibilität allokalieren: Erfahrungen mit Flexibilitätsplattformen
- Engpässe identifizieren: Netzvisibilität und Prognosen
- Herausforderung Gaming und Marktmacht: Einordnung und Lösungen aus SINTEG

12.45 – 13.45 Uhr

Mittagspause





13.45 – 15.15 Uhr

Parallelsessions

Pionier für Reallabore

- Wie geht Reallabor: Management und Methodik
- Spielregeln für die Energiewende: Rechtsrahmen und regulatorische Experimentierklausel SINTEG-V
- Mehr als die Summe aller Teile: Mehrwerte von Netzwerken und Schaufenstern
- Wie geht es weiter: Anschlussfähigkeit der SINTEG-Schaufenster und Learnings für künftige Reallabore

15.30 – 16.00 Uhr

Blaupausen aus SINTEG: Ausblick auf die schaufensterübergreifende Ergebnissynthese

Dr. Christian Nabe, Navigant

16.00 – 16.30 Uhr

Zusammenfassung Gesamtkonferenz

5 SINTEG-Koordinatoren





Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Informationen

Einladung

Programm

Informationen

Anmeldung

Melden Sie sich jetzt auf folgender Website für die Online-Konferenz an:
bmwi-registrierung.de/SINTEG-Abschlusskonferenz

Organisation

Sie können dieser Veranstaltung über einen Livestream folgen.
Weitere Informationen erhalten Sie zu einem späteren Zeitpunkt.
Bei Fragen wenden Sie sich gerne an das Organisationsteam:
SINTEG-Abschlusskonferenz@bmwi-registrierung.de